

Sitzungsvorlage DS 2010/056

Kulturamt
Dr. Franz Schwarzbauer
Eva Appel
(Stand: **16.02.2010**)

Mitwirkung:

Tourist Information

Aktenzeichen: 337.23

Verwaltungsausschuss

nicht öffentlich am 22.02.2010

Gemeinderat

öffentlich am 08.03.2010

Eintrittspreise bei städtischen Theater- und Konzertveranstaltungen des Ravensburger Abonnements - Neufestsetzung

Beschlussvorschlag:

Die Eintrittspreise bei städtischen Theater- und Konzertveranstaltungen des Ravensburger Abonnements werden zur Spielzeit 2010/ 2011 wie folgt angepasst:

Konzerthaus: von 18 / 15 / 12 Euro auf 21 / 18 / 15 Euro

Festsaal Kloster Weißenau: von 18 / 15 / 12 Euro auf 18 / 15 Euro

Schwörssaal: von 14 Euro auf 18 / 15 Euro

Sachverhalt:

1. Das Ravensburger Abonnement

Beim Ravensburger Abonnement handelt es sich um ein Wahlabonnement; aus insgesamt zwölf Theatervorstellungen und neun Konzerten müssen sechs Veranstaltungen ausgewählt werden. Theatervorstellungen und Konzerte können bei der Auswahl beliebig gemischt werden. Damit wurde dem Wunsch nach mehr Flexibilität Rechnung getragen; der Großteil der Abonnenten nimmt dieses Angebot gerne an. Der Abschluss eines Abonnements bedeutet eine 20%ige Reduktion des Eintrittspreises gegenüber dem freien Verkauf. Abonnenten können die Zusatzangebote Abo plus und Abo Tandem nutzen.

Die Theatervorstellungen finden stets im Konzerthaus Ravensburg statt. Von den Konzerten finden je drei im Konzerthaus statt, drei im Schwörsaal und drei im Festsaal Kloster Weißenau, ZfP.

Das Ravensburger Abonnement besteht in dieser Form seit der Spielzeit 2004/ 2005.

Die letzte signifikante Preiserhöhung erfolgte zur Spielzeit 2002/ 2003.

Die Anpassung der Preise wurde in der Sitzung des Kulturforums am 08.12.2009 vorberaten und befürwortet.

2. Vergleich der Eintrittspreise

Der Vergleich der Eintrittspreise zeigt, dass die städtischen Eintrittspreise sowohl bei Theater- als auch bei Konzertveranstaltungen deutlich günstiger sind als die Eintrittspreise vergleichbarer Veranstaltungen in Ravensburg und in anderen Städten.

3. Kriterien der vorgeschlagenen Preisanpassung

Ziel der moderaten Preisanpassung ist die Steigerung des Kostendeckungsgrades der Theater- und Konzertveranstaltungen des Ravensburger Abonnements und damit die Sicherung des bestehenden Kulturangebotes. Die Ausgaben für Honorare sind in den letzten Jahren stetig gestiegen, ebenso die Ausgaben für Nebenkosten (Künstlersozialabgabe auf Tantiemen).

Diese Preisanpassung wird von folgenden Maßnahmen begleitet:

1. Die Garderobengebühr ist zukünftig im Eintrittspreis enthalten.
2. Die Programmhefte der Konzertreihen werden weiterhin kostenlos ausgegeben.
3. Das Kulturamt bietet seit der Spielzeit 2008/ 2009 für Klassen in Ravensburger Schulen eine kostenlose theaterpädagogische Begleitung an. Dieses Angebot wird fortgeführt.
4. Das Kulturamt wird erstmals Ende April 2010 den Spielplan für die Saison 2010/2011 öffentlich vorstellen.

5. Für ältere Abonnenten wird es spezielle vorgezogene Einschreibtermine für die Spielzeit 2010/ 2011 geben, um ihnen Wartezeiten in der Tourist Information zu ersparen.
6. Das Kulturamt plant künftig Sonderaktionen an den Hochschulen, um die Studenten gezielt auf die Theatervorstellungen und Konzerte des Ravensburger Abonnements aufmerksam zu machen und damit neue Abonnenten zu gewinnen.
7. Unverändert: der großzügige Rabatt von 20 % für die Abonnenten, von 50 % für Schüler, Studenten, Hartz-IV-Empfänger, Wehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte ab 50 % mit jeweils gültigem Ausweis. Die notwendige ständige Begleitperson eines Schwerbehinderten mit dem Vermerk „B“ im Ausweis erhält eine Freikarte.

4. Kosten und Finanzierung:

Es werden geschätzte Mehreinnahmen von ca. 20.000 Euro pro Spielzeit erwartet.

Die Hälfte der Mehreinnahmen ist bereits im Haushaltsansatz 2010 eingeplant.

Anlage

Entwicklung der Preise im freien Verkauf des Abonnements

Spielzeit	KOH und ZfP				Schwörssaal
1992/93	23 DM	20 DM	16 DM	12 DM	20 DM
1996/97 und 1998/99 bis einschl. 2001/2002	30 DM/ 15 Euro	26 DM/ 13 Euro	20 DM/ 10 Euro	16 DM/ 8 Euro	25 DM/ 13 Euro
2002/03 und 2003/04	18 Euro	15 Euro	11 Euro	9 Euro	14 Euro
ab/ seit 2004/05	18 Euro	15 Euro	12 Euro		14 Euro
	KOH				Schwörssaal und ZfP
vorauss. ab 2010/2011	21 Euro	18 Euro	15 Euro		18 Euro / 15 Euro

Vergleich der Eintrittspreise innerhalb Ravensburgs

Oberschwabenhalle

- Kindermusical „Jim Knopf“ 13.12.2009: 24,80 / 21,90 Euro
- Phil-Collins-Show 26.02.2010: 45 / 41 / 37 Euro
- Joan Baez (Konzert) 24.03.2010: 68 bis 42,70 Euro
- Lord of the Dance (Show) 09.04.2010: 86,30 bis 58,70 Euro

Konzerthaus (Fremdveranstaltungen)

- Ludwig Güttler und das Leipziger Bach-Collegium 06.11.2009: 40 / 36 / 32 Euro
- Internationales Violinfestival junger Meister – Osterkonzert 04.04.2010: 36 bis 16 Euro
- Die Rückkehr der Shaolin (Show) 09.04.2010: 44 / 39 / 29 / 24 Euro

Vergleich der Eintrittspreise mit anderen Städten

Weingarten

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kultur- und Kongresszentrum ▪ 	<ul style="list-style-type: none"> • Theatergastspiel („Schachnovelle“) • Musical („Johnny Cash“) und Ballett • Operette („Im Weißen Rössl“) • Meisterkonzert (Stefan Vladar, Klavier. Wiener KammerOrchester) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 15 / 12 / 10 Euro ▪ 19 / 16 / 13 Euro ▪ 24 / 21 / 18 Euro ▪ 42 / 34 / 22 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kultur- und Kongresszentrum ▪ (außerhalb des Abonnements) 	<ul style="list-style-type: none"> • Großer Klavierabend • City Brass Stuttgart 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 18 Euro ▪ 13 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Basilika (außerhalb des Abonnements) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philharmonia Chor Stuttgart, Württembergische Philharmonie Reutlingen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 24 / 21 / 18 / 12 Euro

Friedrichshafen

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Graf-Zeppelin-Haus 	<ul style="list-style-type: none"> • Schauspiel („Don Karlos“ Badisches Staatstheater Karlsruhe) • Konzert (Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, Olli Mustonen, Klavier) • Kammermusik (Kronos Quartett, Calmus Ensemble) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 19 / 15 / 12 / 8 Euro ▪ 48 / 38 / 28 / 20 Euro ▪ 28 Euro, ▪ 28 / 22 / 16 / 11 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bahnhof Fischbach 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schauspiel („Kollaboration“) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 13 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kiesel im k42 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Claire Huangci, Klavier 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 7 Euro

Biberach

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadthalle 	<ul style="list-style-type: none"> • Schauspiel • Musical 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 9 – 18 Euro ▪ 29 – 42 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassik in Biberach 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 18 – 24 Euro

Lindau

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadttheater 	<ul style="list-style-type: none"> • Schauspiel ▪ • Konzert 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 25 / 21 / 14 / 9 Euro ▪ 30 / 25 / 19 / 14 / 9 Euro
--	--	---

Schubertiade 2010

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohenems 	<ul style="list-style-type: none"> • Pavel Haas Quartett. Danjulo Ishizaka, Violoncello Martin Stadtfeld, Klavier Kuss Quartett • Juliane Banse, Sopran. Aleksandar Madzar, Klavier 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 59 / 51 / 43 / 35 Euro ▪ 69 / 59 / 49 / 39 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwarzenberg 	<ul style="list-style-type: none"> • Artemis Quartett • Trio Jean Paul 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 69 / 59 / 49 / 39 Euro ▪ 59 / 51 / 43 / 35 Euro